

Fördergelder schaffen Arbeitsplätze

Unterstützung von mehr als 130 Projekten: Aktiv-Region zieht positive Bilanz

NIEBÜLL Elf Projekte aus dem sogenannten Grundbudget hat die Aktiv-Region Nordfriesland Nord in diesem Jahr gefördert. Das sind Projekte, die Gelder aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds zur Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) erhalten. Dies geht aus einem Bericht von Regionalmanagerin Lisa Polak bei der Mitgliederversammlung der Aktiv-Region in Niebüll hervor.

Damit hat sich die Anzahl der von dem Verein unterstützten Projekte und Maßnahmen der ländlichen Entwicklung in der seit 2015 laufenden Förderphase nach

Angaben von Polaks Kollegen Dr. Simon Rietz auf insgesamt 131 erhöht. „Hier wurden in den letzten Jahren mit knapp 7,2 Millionen Euro Fördergeldern Investitionen in Höhe von rund 16,8 Millionen Euro ausgelöst“, so Rietz in einer Mitteilung der Aktiv-Region. Deren Bedeutung betonte auch der Lecker Bürgermeister und Vereinsvorsitzende Andreas Deidert: „Mit den zahlreichen Projekten sind hier in der Region auch 40 Arbeitsplätze geschaffen worden. Das ist eine tolle Leistung.“ Eine dieser geschaffenen Stellen ist den Angaben zufolge die der

Stadtmarketing-Koordinatorin der Stadt Bredstedt, Kira Sönksen, die sich und ihr Aufgabenfeld vorstellte. Das Regionalmanagement gab zudem einen Ausblick auf die kommende Förderphase, die am 1. April 2023 starten wird. Bis Ende April 2022 muss dazu eine neue Entwicklungsstrategie für die Region erarbeitet werden; es stehen hierfür zahlreiche Termine an, zum Beispiel Vertiefungsworkshops und Regionalkonferenzen. Wie es bei der Versammlung weiter hieß, wird das Förderinstrument „Regionalbudget“ erneut eingeführt. Bereits in den zurückliegenden

beiden Jahren hatte die Aktiv-Region den Angaben zufolge damit 31 Kleinprojekte gefördert. „An diesen Erfolg wollen wir anknüpfen“, sagte Polak. Projektträger können sich ab dieser Woche auf der Webseite der Aktiv-Region und bei den Regionalmanagern über die Förderung informieren und Anträge einreichen. Die Aktiv-Region Nordfriesland Nord ist eine von 22 Aktiv-Regionen in Schleswig-Holstein und unterstützt Projekte mit Fördermitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER). Grundsätz-

lich können Projekte gefördert werden, die sich Kernthemen wie Intelligente Energieverwendung und -produktion ausbauen, Kooperationsräume zur Sicherung der nachhaltigen Daseinsvorsorge, Nachhaltiger Natur-, Kultur-, Regional- und Qualitätstourismus oder aber Junge Unternehmen fördern und bestehende Unternehmen sichern und halten zuordnen lassen. Interessierte können sich mit ihren Projektideen an die Geschäftsstelle der Aktiv-Region wenden. Kontakt: l.polak@aktivregion-nf-nord.de oder Telefon 04671/9192-32 *nt*